

BLOCKSEMINAR

Forensische Psychiatrie (§63 StGB) – Behandlung vs. Sicherheit?

M. Sc. Psych. Moses Klink

Die Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus nach § 63 StGB ist zeitlich unbefristet. Als Folge können Patienten im Maßregelvollzug nicht absehen, wie lange sich ihre Freiheitsstrafe erstrecken wird. Vor dem Hintergrund enormer Veränderungen des psychiatrischen Maßregelvollzugs in den letzten 25 Jahren (gestiegene Unterbringungszahlen primär schizophrener Patienten, längere Verweildauer etc.) sollten diese Themen gesellschaftlich als auch fachlich transparent diskutiert werden. Im Fokus steht bspw. die Novellierung des § 63 StGB vom 01.08.2016, wodurch die Verweildauer durch eine stringenter Beachtung der Verhältnismäßigkeit (nach 6 bzw. 10 Jahren) reduziert wird. Eine mögliche Folge kann in emotional geführten medialen Debatten beobachtet werden: die Entscheidungen der Gerichte, Gutachter und klinikinternen Behandler, Patienten des Maßregelvollzugs zu entlassen, werden gesellschaftspolitisch angstvoll hinterfragt. Doch wie gestalten sich überhaupt psychotherapeutische Prozesse im Maßregelvollzug und welcher „Typ Mensch“ verbirgt sich hinter diesen Patienten?

Um diese Fragen zu beantworten, soll das Seminar Grundlagen der Interaktion therapeutischer Vorgehensweisen und juristischer Fragestellungen vermitteln. Im Verlauf der Veranstaltung wird die Erstellung halbjährlicher Therapie- und Behandlungspläne thematisiert, um ein grundlegendes Verständnis der Behandlung von Maßregelvollzugspatienten zu ermöglichen. Ein zentraler Bestandteil wird zudem in praktisch orientierten Aufgabenstellungen wie dem angeleiteten direkten Patientenkontakt und der Erstellung allgemeiner (biografischer) Anamnesen liegen.

Literatur:

- Entwurf eines Gesetzes zur Novellierung des Rechts der Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus gemäß §63 des Strafgesetzbuches und zur Änderung anderer Vorschriften (2016) URL: <https://www.bundestag.de/blob/404420/88f148d1f20e5e78e58675795e5aec16/gesetzentwurf-data.pdf>
- Häßler, F. (2011). *Intelligenzminderung: eine ärztliche Herausforderung*. Springer-Verlag.
- Linden, M., & Hautzinger, M. (Eds.). (2015). *Verhaltenstherapiemanual*. Springer-Verlag.
[Schwerpunkte: Kapitel 40 Motivational Interviewing; Kapitel 41 – Münzverstärkung (Token Economy); Kapitel 45: Rollentausch: Stuhldialog; Kapitel 54 – Stimuluskontrolle; Kapitel 62: Verhaltensübungen – Rollenspiele; Kapitel 63 – Verhaltensverträge; Kapitel 72 – Gruppentherapien; Kapitel 82 – Skillstraining; Kapitel 84 – Stressbewältigung]
- Margraf, J., & Schneider, S. (Eds.). (2018). *Lehrbuch der Verhaltenstherapie, Band 1: Grundlagen, Diagnostik, Verfahren und Rahmenbedingungen psychologischer Therapie*. Springer-Verlag.
[Schwerpunkt: Kapitel 38 – Schematherapie und Person-geleitete Verhaltenstherapie]
- Margraf, J., & Schneider, S. (Eds.). (2018). *Lehrbuch der Verhaltenstherapie, Band 2: Psychologische Therapie bei Indikationen im Erwachsenenalter*. Springer-Verlag.
[Schwerpunkte: Kapitel 20 – Schizophrenie; Kapitel 22 – Paraphile Störungen und Sexualdelinquenz; Kapitel 24 – Persönlichkeitsstörungen; Kapitel 25 – Borderline-Störung]
- Sachse, R. (2006). *Persönlichkeitsstörungen verstehen: zum Umgang mit schwierigen Klienten*. Bonn: Psychiatrie-Verlag.
- Seifert, D., Klink, M., & Landwehr, S. (2018). Rückfalldaten behandelter Patienten im Maßregelvollzug nach § 63 StGB. *Forensische Psychiatrie, Psychologie, Kriminologie*, 1-13.
- Seifert, D., & Knarren, A. (2013). Therapeutische Aspekte zur Vorhersage von Gefährlichkeit behandelter forensischer Patienten (§ 63 StGB). *Werkstattschriften für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie* (3), 261-280. Plädoyer für die forensische Nachsorge – Ergebnisse einer Evaluation forensischer Ambulanzen im Rheinland (Seifert, Schiffer, Leygraf)

Termine/Ort: 23.11.2018 12:00 Uhr s.t. – 18:00 Uhr
30.11.2018 12:00 Uhr s.t. – 18:00 Uhr

Christophorus Klinik Münster, Alexianerweg 60, 48163 Münster – Personalausweis zum Einlass erforderlich!

10 Teilnehmer – (Grundlagen im Bereich der klinischen Psychologie werden als bekannt vorausgesetzt – empfehlenswert für Studenten ab dem 5ten Bachelorsemester)

Anmeldeformulare finden Sie im Internet [http://www.uni-muenster.de/ Psychologie/](http://www.uni-muenster.de/Psychologie/) oder im Dekanat FB 7 (R. 1b/c)